

Software mit USB-Dongleschutz?

Netzwerkverfügbarkeit, Diebstahlschutz und VM Kompatibilität sind möglich!

Beim Einsatz teurer Branchensoftware stehen Unternehmen oft vor dem Problem, immer wieder den USB-Dongle/Hardlock suchen zu müssen. Die Folgen sind genervte Mitarbeiter denen - sofern der Softwareschutz wieder auftaucht - am Ende ein riesiger Stein vom Herzen fällt.

Versicherungen als Abhilfe sind suboptimal. Selbst wenn Softwarehersteller Versicherungen empfehlen, handelt es sich um keine praxistauglichen und zielführenden Maßnahmen. Schwierigkeiten beginnen bereits bei der Produktanfrage: Leider gibt es nur wenige Anbieter die solche Versicherungsprodukte bereitstellen, und falls welche angeboten werden, sind die Prämien durch die hohen Kosten der Wiederbeschaffung von Branchenlösungen nicht leistbar. Im Schadensfall kommt dann zusätzlich eine aufwendige Abwicklung auf die geschädigten Unternehmen zu, die höchstwahrscheinlich zu Verzögerungen geplanter Tätigkeiten (CAD Planerstellung, Design von Stromlaufplänen etc.) führt. Somit dient diese Variante zur Abfederung der Auswirkungen bei Verlust oder Diebstahl aber keinesfalls zur Prävention.

Bekämpfung der Ursache

CAE Consulting ist der Meinung, es muss an der Ursache angesetzt werden. Abgesehen davon, dass Softwarehersteller zur Lösung der Problematik „Floating-Lizenzen“ anbieten (die allerdings häufig mit empfindlichen Mehrkosten verbunden sind, dafür aber auch zusätzliche Features mitbringen), bietet CAE eine praxistaugliche und kostengünstige Form der Prävention. Oberstes Gebot bei solchen Lösungen ist die Einhaltung der von den Herstellern definierten Lizenzbedingungen. Im Normalfall definieren diese bei Einzelplatz-Lizenzen die „einfache Nutzung“ einer Softwarelizenz. Der Softwareschutz muss so verwendet werden, dass keine gleichzeitige Nutzung einer Einzel-

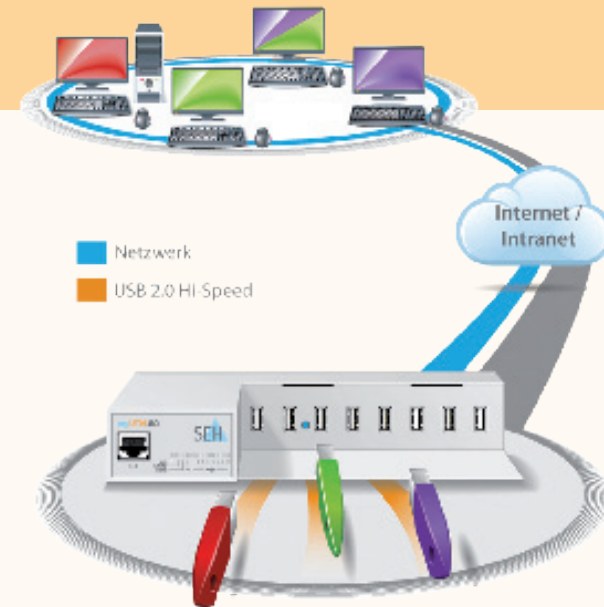
platz-Lizenz möglich ist. Daher ist eine Lösung anzustreben, die am Schutzmechanismus nichts verändert, aber manuelles „Umstecken“ der USB-Dongle entfallen lässt.

Tests in der Praxis

Seit dem Sommer hat CAE Consulting diesbezüglich Tests mit unterschiedlichen Hardwareprodukten durchgeführt und stellt seinen Kunden die gesammelten Praxiserfahrungen zur Verfügung. Relativ schnell hat sich ein Produkt aus dem Hause SEH als zuverlässige Lösung herausgestellt. Diese wurde dann in Kombination mit den unterschiedlichsten CAD und CAE Softwareprodukten auf Funktionalität und Zuverlässigkeit getestet. Ebenso wurde der Einsatz über das interne LAN sowie über Internetzugriff von unterwegs getestet. Bisher wurden die Produkte Eplan, ZWCAD und E3.series getestet, weitere Systeme wie Engineeringbase, Autocad, usw. werden diesbezüglich bei Gelegenheit ebenfalls überprüft. Auf Grund der vorhandenen Erkenntnisse sind aber auch dort, so wie bei anderen Produkten die einen Schutzmechanismus über USB Dongle nutzen, keinerlei Probleme zu erwarten. Die Fa. Eplan ist beispielsweise sogar als „Bronze TAP-Partner“ (Technologie Alliance Partner) beim Hardwarehersteller SEH gelistet und unterstützt die Lösung in deren Produktwelt.

Die Lösung von CAE Consulting

Basierend auf den Testergebnissen bietet CAE Consulting seinen Kunden je nach Anforderung zwei Lösun-



Dongleserver für bis zu 8 USB Dongle. Interessenten testen die Hardware 4 Wochen kostenlos und unverbindlich – CAE Consulting macht das möglich!

gen. Bei jeder der Lösungsvarianten stehen nach der Konfiguration die USB-Dongle über das lokale Netzwerk bzw. auch über Internet zur Verfügung, damit von jeder beliebiger Station komfortabel mit dem USB Dongle verbunden werden kann und somit die jeweilige Software betriebsbereit ist. Dafür gibt es eine „Einstiegsvariante“ für nur € 150,- mit etwas eingeschränkten Funktionalitäten, und die „Profvariante“ um € 750,- inklusive Unterstützung bei der Einrichtung und Einweisung. Vorteile der Profvariante sind die Möglichkeit 8 Dongle gleichzeitig darüber zu organisieren, mehr Konfigurationsflexibilität und Benutzerkomfort, erweiterte Sicherheitsfunktionalitäten sowie die Versperbarkeit der Box als zusätzlichen Schutz gegen

Verlust/Diebstahl der Dongle selbst. Empfohlen wird, das Gerät örtlich im Bereich der IT-Infrastruktur zu platzieren.

Partnerschaft mit SEH

Die Zusammenarbeit als Dongleserver-Stützpunkthändler mit dem deutschen Hardwarehersteller SEH sichert den Kunden eine optimale Betreuung. Für den unwahrscheinlichen Fall eines technischen Defektes der „Profvariante“ wird für den Reparaturzeitraum kurzfristig ein Ersatzgerät ohne Kosten bereitgestellt. Interessenten haben die Möglichkeit das Gerät für 4 Wochen und mit Rückgaberecht kostenlos zu testen. Somit sichert CAE Consulting einmal mehr Ihren MEHR-WERT. ■



CAE Consulting GmbH
Eisenstraße 75
A-4462 Reichraming
Tel: +43/2742/24577
office@cae-consulting.at
www.cae-consulting.at